

Große Bühne für Klimageschichten Greentech.LIVE zeigt inspirierende Initiativen und Strategien für eine grünere Zukunft

Presseinformation 22. Oktober 2022 – Greentech.LIVE bringt grüne Lösungen, Know-how und klimabewegte Menschen zusammen. Unter dem Motto „Greentech fürs Klima. Nachhaltigkeit für alle“ ist das Startup mit der dreitägigen Greentech.LIVE Konferenz mit großem Erfolg in die zweite Runde gegangen und begeisterte über 2000 Zuschauer im Livestream.

45 Speaker:innen und Expert:innen von großen Initiativen, Think Tanks, Unternehmen, Newcomern und Startups aus aller Welt haben an drei Tagen Lösungsansätze und zukunftsgerichtete Maßnahmen für mehr Klimaschutz aufgezeigt und mit ihren Klima-Stories inspiriert.

Über 2.000 Zuschauer haben die aus dem Innoport Reutlingen gestreamte Konferenz live verfolgt. Darunter über 60 Journalisten und andere Multiplikatoren von Die Zeit, Der Spiegel, dpa, Hubert Burda Media, Weka Fachmedien Verlag, Computerbild, Chip, Übergizmo, Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag, Conde Nast, Heise Online, c't, FAZ, NZZ, VDI Nachrichten, SID Sport-Informationen-Dienst, Digitalzimmer.de, Y-Kollektiv/Funk, 1,5 Grad Podcast, MobileGeeks, SWR, RBB, Journalist. ICT Channel, Cleanthinking, EnergyNet, Natur, Reutlinger Generalanzeiger, Schwäbisches Tagblatt.

Moderiert wurde das Event von Mitgründer Jochen Siegle und den Journalisten Wolfgang Tunze (FAZ, NZZ), Martin Jäger (Chip, Münchner Merkur) sowie Berti Kolbow-Lehradt (Spiegel Online, Heise).

Offizieller Medienpartner der Konferenz ist die F.A.Z.

Jeder Beitrag zählt: Videos anschauen und teilen

Wer sich von smarten Greentech-Lösungen, Aktionen und Vorreitern inspirieren lassen will, kann alle Beiträge samt Live-Schalten u.a. ins Silicon Valley, nach Australien, Kanada, Schweden und Israel in der Mediathek auf www.greentech.live anschauen und teilen.

Eröffnet hat die Hybrid-Konferenz der Dokumentarfilmer und Journalist Carsten Stormer (ARD, Arte) mit seinen Einblicken in Klimaschutzprobleme, die die Welt beherrschen. Mit seinen investigativen Dokus wie dem preisgekrönten ARD-Film „Die Recyclinglüge“ rüttelt der Reporter auf und bringt unangenehme Wahrheiten ans Licht. Oder er zeigt, was Klimawandel ganz konkret bedeutet – zum Beispiel für einen Fischer, der in einer der fischreichsten Regionen der Philippinen nicht einen einzigen Fisch mehr fängt.

Klimaneutrale Energie und Plastikersatz aus Algen

Nicht weniger spannend sind die Insights, die Prof. Eicke Weber als Keynote-Speaker in den weltweiten Zubau der erneuerbaren Energiekapazitäten und die europäische Photovoltaik-Politik gibt. Der international renommierte Solar-Experte und langjährige Fraunhofer ISE Direktor und Berkeley-Professor sagt: „Wir könnten schon viel weiter sein.“

Um einen innovativen Ansatz zur Verringerung von schädlichem Treibhausgas geht es auch im Beitrag von Dr. Nina Gaißert. Die Expertin für Biotech Automation bei Festo demonstriert, wie man mit Algen CO₂ aus der Luft fischt und beispielsweise Medikamente oder klimaneutralen Plastikersatz ohne Erdöl erzeugen kann.

Klimaschutz durch Greentech: KI im Regenwald, Nachhaltigkeit im digitalen Alltag

Der kalifornische TEDx-Talker Topher White dagegen hat sich vor allem dem Schutz der größten natürlichen CO₂-Speicher verschrieben – der Regenwälder, die Milliarden Tonnen Kohlenstoff binden. Er führt eindrucksvoll vor, wie die ausgeklügelte Technologie seines Startups Rainforest Connection Schutzgebiete vor der Bedrohung illegaler Abholzung bewahrt. Das System erkennt Kettensägen-Geräusche in abgelegenen Regionen über KI und alarmiert Ranger vor Ort.

Fairphone-Gründer Miquel Ballester Salvà zeigt, dass es möglich ist, Hightech umwelt- und sozialverträglicher zu produzieren und dabei kommerziell erfolgreich zu sein. Der Circular-Economy-Vorreiter sieht die Mission seines Unternehmens auch darin, das Bewusstsein für die Geschichten zu schärfen, die hinter einem Smartphone mit seinen komplexen Lieferketten stecken.

Im Alltag wichtig ist daneben auch nachhaltiges Suchen im Web. Wie das funktioniert, erklärt Christian Kroll, der Gründer der Suchmaschine Ecosia. Beleuchtungs-Weltmarktführer Signify (ehemals Philips Lighting) dagegen führt aus, was intelligente Lichtlösungen zu Digitalisierung und Energieeffizienz beitragen können.

Nicht weniger interessant sind die Beiträge von grünen Startups wie etwa den Carbonauten von der Schwäbischen Alb, die sich der Dekarbonisierung der Industrie verschrieben und innovative CO₂-negative Materialien entwickeln. Ihr provokantes Motto: „Fuck CO₂“.

45 Expert:innen und Sprecher:innen

Weitere Sprecher:innen sind von: Globe Fuel Cell Systems, Metz, Eurist (AfricoozE), MHP, Hochschule Reutlingen, Greenpeace, Daimler Truck, GfK, Steinel, Impact Hub, 1886Ventures (Ex-Daimler-Inkubator), The Climate Choice, Holzbau Baden-Württemberg, Everwave, Vreed, Solar Butterfly, Nunam, Africa Greentec, Hyfindr, Ghost Diver, Visioverdis 2.0., Tiptapp, Cida, Planet A Foods, Holiroots, Nertus, Innoport, CityTransformer, iPoint, VePa Vertical Parking, Snap Inc., Klos to Nature, Green Film & TV Consultants, Innowork.Space, Hewlett Packard Enterprise (HPE), Proservation, Together for Future, EnBW.

Es geht dabei beispielsweise um 3D-Druck-Anwendungen, die den Versand von Auto-Ersatzteilen überflüssig machen. Um Schokolade ohne Kakao, um Mehlwürmer als ökologischer Tierfutterersatz. Um Repair-Konzepte für ein längeres Leben elektronischer Geräte, um grüne Brennstoffzellen als Ersatz für Diesel oder etwa um E-Bikes, die nicht nur zum Klimaschutz beitragen, sondern auch Menschenleben in Afrika retten kann.

Der inhaltliche Fokus der Vorträge und Talks liegt u.a. auf den Themenschwerpunkten Kreislaufwirtschaft (Circular Economy), Green IT, Clean Energy, Mobilität, nachhaltigem Leben, Lieferketten und Klimaschutz-Aktionen.

Die baden-württembergische Wirtschaftsministerin Nicole Hoffmeister-Kraut unterstützt die Greentech.LIVE Conference mit einem fünfminütigen Grußwort. Die FAZ ist offizieller Medienpartner der Veranstaltung.

Solar Butterfly: Auf Mission Klimawende um die Welt

Als Highlight zum Abschluss der Konferenz in Reutlingen hat der Greentech.LIVE-Sprecher und Klima-Pionier Louis Palmer zudem live 70 Gäste vor Ort mit seiner Klimageschichte und seinem neuen weltumspannenden Projekt „Solar Butterfly“ beeindruckt und nachhaltig inspiriert.

Der Schweizer hat schon vor 15 Jahren mit einem Solarmobil die Welt umreist, wurde als „UNEP Champion of the Earth“ geehrt und ist seit diesem Jahr wieder mit einem engagierten Team unterwegs. Das Ziel: Auf allen Kontinenten zu mehr Klimaschutz anregen und die Dringlichkeit der Klimawende verdeutlichen.

Über Greentech.LIVE / Mission Statement:

Greentech.LIVE, die neue Live-Streaming- und Konferenz-Plattform für nachhaltige Projekte, will auf smarte grüne Ansätze aufmerksam machen, Know-how zusammenbringen, Innovationen anregen, Veränderungen anstoßen, Menschen verbinden und inspirieren. Für Wandel braucht es Lösungen, die uns neue Sichtweisen ermöglichen und uns ermutigen, gemeinsam zu handeln. Lösungen, die zum Erreichen der globalen Nachhaltigkeitsziele beitragen und auf die drängendste Herausforderung unserer Zeit gerichtet sind: den Klimawandel.

Flankiert wird die Streaming-Konferenz durch den zugehörigen Greentech-Blog (www.greentech.blog), auf dem seit über zehn Jahren tagesaktuell Artikel zu Nachhaltigkeitsthemen und Stories zu Klima-Aktivitäten zu lesen sind.

Das Online-Portal ist der führende Themen-Blog in der DACH-Region und erreicht aktuell monatlich 50.000+ Leser über die Website und über Social-Media-Kanäle.

Die nächste Greentech.LIVE Conference findet im März 2023 statt.

Pressekontakt

Greentech.LIVE
Jochen Siegle, Co-Founder
+49 (0)171 140 1972

Greentech.LIVE c/o Innoport RT
Max-Planck-Straße 68/1, D-72766 Reutlingen

hello@greentech.live | www.greentech.live



Greentech.LIVE Gründer Silvia Kling und Jochen Siegle

Impressionen



Fotos: Melanie Schneider/Innoport. Bildmaterial in Highres auf Anfrage.